

Der Schlotheimer Sportverein 1887 e.V. ist einer von vielen Vereinen der Stadt Schlotheim.

Der Verein ist beim Amtsgericht Bad Langensalza als gemeinnütziger Verein eingetragen und ist Mitglied des Landessportbundes Thüringen. Der Schlotheimer SV 1887 – wie die Abkürzung heißt, hat derzeit 239 Mitglieder, davon sind 96 weiblich, 44 unter 14 und 31 zwischen 14 und 18 Jahre alt.

Der Vorstand besteht zurzeit aus 8 Mitgliedern:

1. Vorsitzender	Bernd Wulkau
2. Vorsitzender	Gerhard Kross
Ehrevorsitzender	Alfred Lang
Rechner	Anke Waldheim
Beisitzer	Rolf Waldheim
	Herbert Lang
	Thomas Waldheim
Schriftführer	Christina Müller

Rechtlich wird der Sportverein durch den 1. und 2. Vorsitzenden und dem Rechner vertreten.

Der Sport wird derzeit in den Abteilungen Handball, Kegeln, Schach, Gymnastik, Unihockey, Seniorensport, Breitensport, Tanzen und Bogensport betrieben bzw. organisiert.

Der Schlotheimer SV 1887 hat seinen Namen abgeleitet aus der urkundlich nachweisbaren Gründung des ersten Turnvereins in Schlotheim am 3. Januar 1887.

Der Satzung des Turnvereins zu Schlotheim wurde am 24. Januar 1888 durch das Fürstliche Schwarzburger Landratsamt Frankenhausen zugestimmt. Der Schlotheimer Sportverein 1887 e.V. wurde am 9. Mai 1990 gegründet. Er betrachtet sich als Nachfolger der Schlotheimer Sportvereine seit 1887.

Abteilungen

Sportart	Mitglieder Stand: 1.1.07 ges./ m / w	Abteilungsleiter	Mannschaften im Wettkampf- betrieb	
Handball	73 34 39	Thomas Waldheim	3	Männer Landesklasse Frauen Verbandsliga Thür. Weibl. Jugend allg. Klasse
Kegeln	43 36 7	Norbert Kolar	3	Senioren Verb.-Klasse Thür. 1.Mannschaft Kreisklasse Jugend allg. Klasse
Schach	17 17 0	Dr. Harri Hader	3	1. Mannschaft Bez.-Klasse 2. Mannschaft Kreisliga
Unihockey	25 24 1	Bernd Müller	1	1.Mannschaft 2. Bundesliga
Gymnastik	14 0 14	Christina Müller	0	Kein Wettkampfsport
Senioren-sport	29 12 17	Kurt Bickel	0	Freizeitsport
Breitensport	17 8 9	Gunter Domeinski	0	Freizeitsport
Tanzen	13 6 7	Annett Erdenberger	0	Freizeitsport
Kindersport	27 18 9	Robert Müller	0	AG Kindergarten
Bogen - schießen	10	Thomas Müller	1	Offene Wettbewerbe

Zwischen dem Schlotheimer SV 1887 und dem Kindergarten sowie der Grundschule Schlotheim bestehen Kooperationsbeziehungen mit dem Ziel sportlicher Betätigungen.

In diesen Arbeitsgruppen werden wöchentlich durch die Mitglieder des Sportvereins Kinder und Schüler bei der Ausübung von Sport betreut.

Seit September 2002 AG in der Kindertagesstätte Seilermännchen

- Betreuer: E. George

Seit März 2005 AG in der Grundschule 1. und 2. Klasse

- Betreuer: Mandy Adam
Robert Müller

Seit Oktober 2006 AG in der Grundschule 3. und 4. Klasse

- Betreuer: Christiane Wäldrich
Gerhard Kross

z.Z. Robert Müller

Im Sportverein sind zurzeit 20 Übungsleiter (15 m und 5 w) aktiv tätig.

Ältere Vorgeschichte

- 03.01.1887** Gründung des Schlotheimer Turnvereins
Vorsitzende:
1. Constantin Kleingünther
2. Hermann Erdenberger (1891 – 1918)
- 1890** bildeten einige Mitglieder des TV Schlotheim die Freie Turnerschaft.
Ein Vorsitzender ist nicht bekannt.
- 1904** bildete sich aus einem größeren Teil des TV Schlotheim der Turnverein Jahn Schlotheim
Vorsitzender:
August Häßler
- 1907** Gründung offensichtlich aus dem Turnverein Jahn Schlotheim der SV Teutonia Schlotheim
Vorsitzender:
Wilhelm Krachenfels
- 1910** entstand der VfB (Verein für Ballspiele) Olympia Schlotheim
Vorsitzender:
Friedrich Dörre
Die Existenz dieses Vereins hat der 1. Weltkrieg 1914 beendet.
- 1913** entstand ebenfalls unabhängig vom TV Schlotheim und TV Jahn der Arbeitersportverein Olympia.
Ein Vorsitzender ist nicht bekannt.
- 1920** Nach dem 1. Weltkrieg und den damit verbundenen gesellschaftlichen Veränderungen bildete sich am 20.06.1920 der Sportverein Schlotheim.
Vorsitzender:
Gustav Burkhardt (Seiler und Gastwirt).
Dieser Verein bestand bis 1939.
- 1929** entstand aus dem Arbeitersportverein Olympia der Rote Sportverein Vorwärts
Vorsitzender:
Erich Lange

Jüngere Vorgeschichte

Durch Beschluss der SMA (Sowjetische – Militär - Administration) wurden in der damaligen sowjetischen Besatzungszone im Frühjahr 1946 die Bildung von Vereinen und Organisationen zugelassen. Dazu gehörten auch Sportvereine. Nach der Gründung der FDJ und des FDGB wurde auch ein Deutscher Sportausschuss gebildet. Dieser wurde getragen von der FDJ und dem FDGB. In Schlotheim führte dies zur Gründung der Sportgemeinschaft Schlotheim nach dem 2. Weltkrieg.

Übersicht über die Entwicklung der Sportgemeinschaft bis zur Gründung des Schlotheimer Sportvereins 1887 e.V.

Zeitraum	Name	Vorsitzender	Sektionen/Abteilungen
1946	SG Schlotheim	Hugo Thon	Fußball, Turnen, Schach, Schwimmen, Tischtennis, Handball
1950	KWU Schlotheim	Kurt Lange (Direktor der KWU)	Fußball, Turnen, Schach, Tischtennis, Boxen, Handball
1951	SG Schlotheim	Otto Kunze	Fußball, Turnen, Schach, Tischtennis, Boxen, Handball, Schwimmen

1953 bildeten sich aus der SG Schlotheim zwei Betriebssportgemeinschaften (BSG)

- *Die BSG Lokomotive* Schlotheim mit den Trägerbetrieben Deutsche Reichsbahn, VEB Messapparatewerke sowie anderer Schlotheimer Betriebe sowie der Ortsgewerkschaft.
- *Die BSG Fortschritt* (1953 – Okt. 1954) mit dem Trägerbetrieb Schlotheimer Netz- und Seilerwaren

BSG Lokomotive Schlotheim

Vorsitzender:

1. Siegfried Lang
2. August Ludwig
3. Hilmar Roth

Sektionen/Abteilungen

Handball, Wandern und Touristik, Gymnastik
Kegeln, Fußball, Schwimmen, Tischtennis

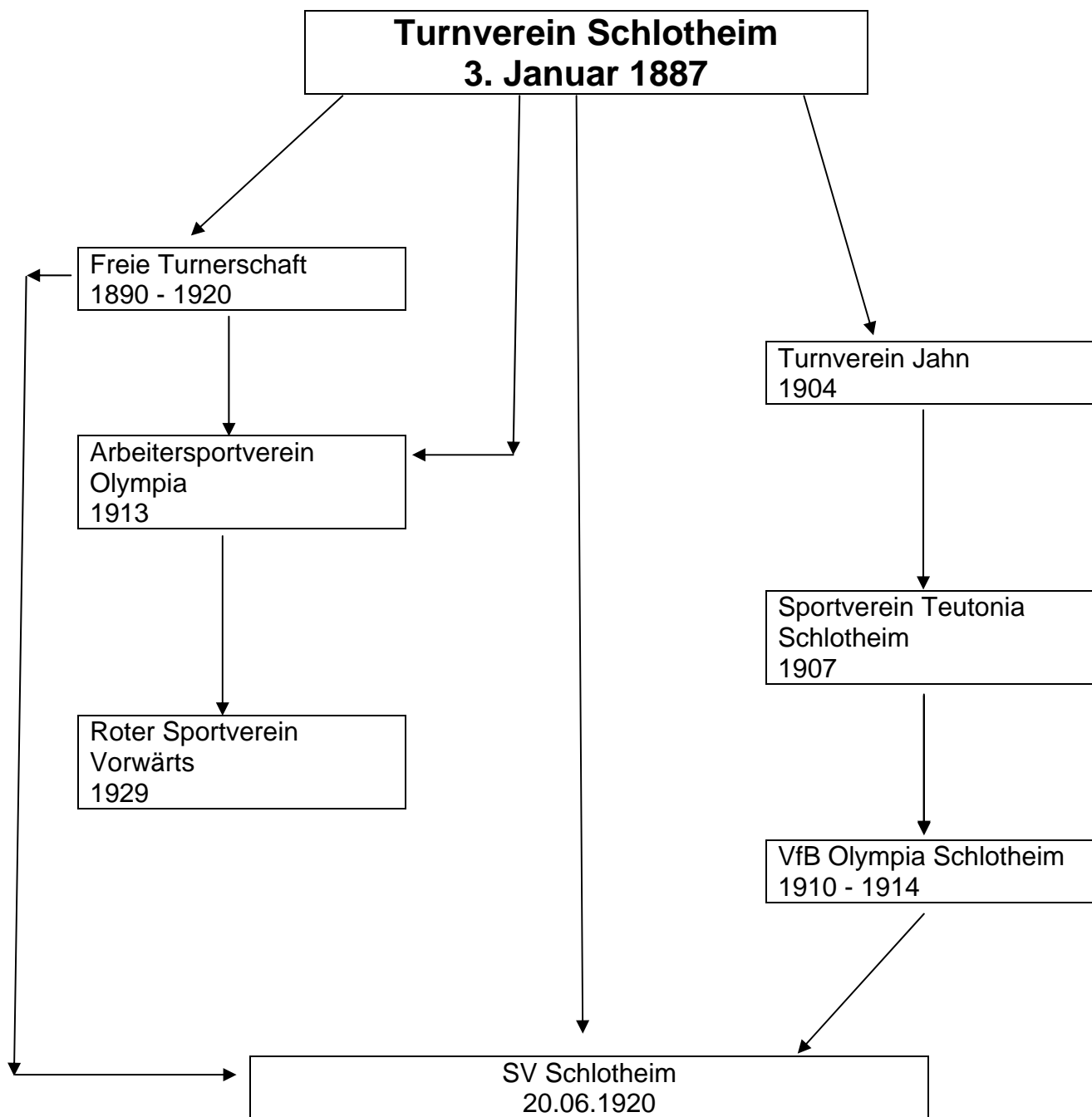
Mit der Bildung der Sektion Fußball in der BSG Lokomotive hat sich die BSG Fortschritt wieder aufgelöst und sich mit allen Mitgliedern der BSG Lokomotive angeschlossen.

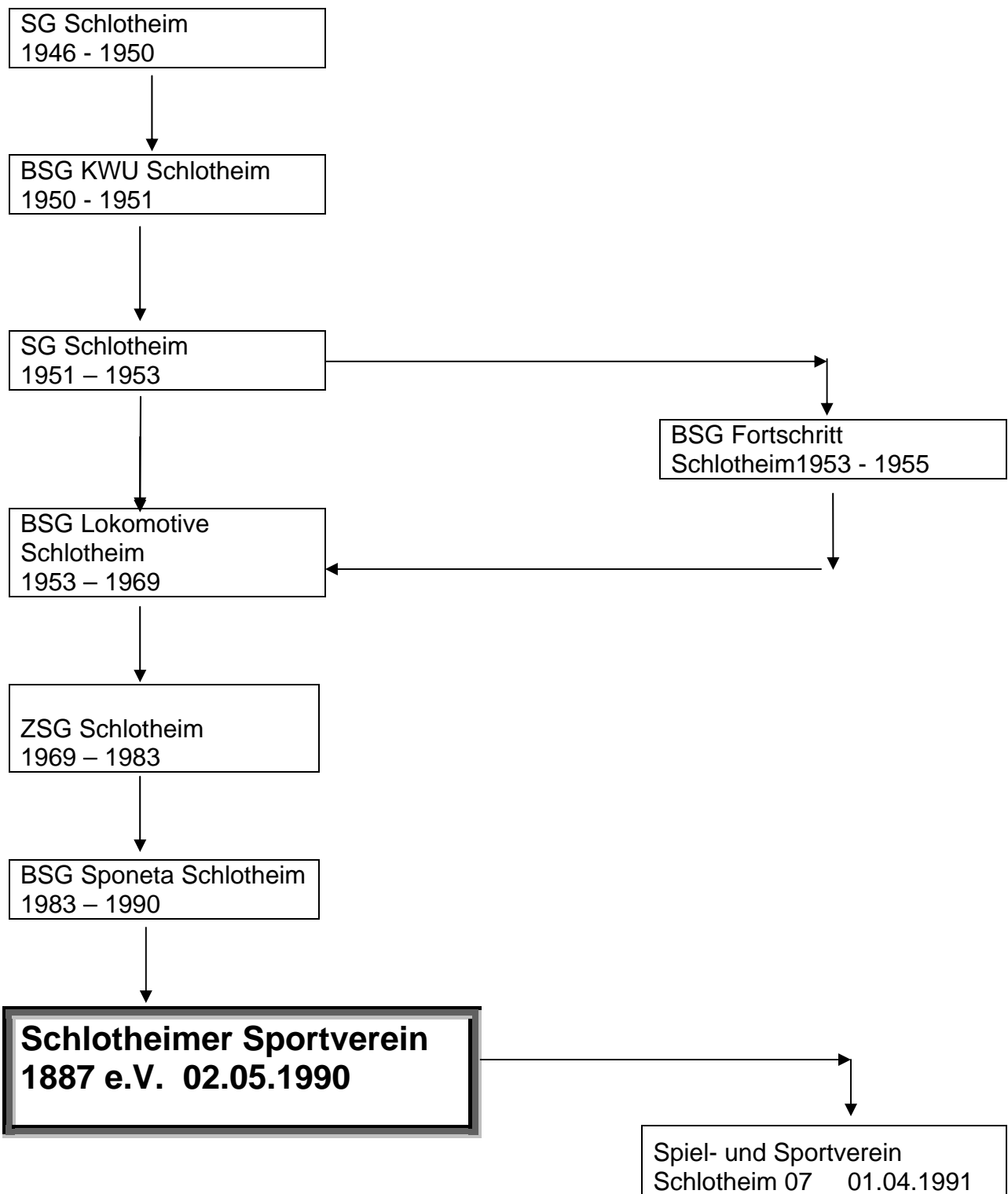
Zeitraum	Name	Vorsitzender	Sektionen/Abteilungen
1969 - 1970	Zentrale Sportgemeinschaft Schlotheim (ZSG)	Wolfgang Lehrmann Direktor Sparkasse	Fußball, Handball, Schach, Schwimmen, Tischtennis, Kegeln, Leichtathletik, Gymnastik
1970 - 1974	Zentrale Sportgemeinschaft Schlotheim (ZSG)	Alfred Lang Lehrer	Fußball, Handball, Schach, Schwimmen, Tischtennis, Kegeln, Leichtathletik, Gymnastik
1974 – 1983	Zentrale Sportgemeinschaft Schlotheim (ZSG)	Gerhard Hugk Betriebsdirektor VEB Messapparatewerk	Fußball, Handball, Schach, Schwimmen, Tischtennis, Kegeln, Leichtathletik, Gymnastik

Die Trägerbetriebe waren bei der Gründung der ZSG alle Betriebe der Koordinierungsgemeinschaft Schlotheimer Betriebe.

Zeitraum	Name	Vorsitzender	Sektionen/Abteilungen
1983 - 1986 1986 - 1990	BSG Sponeta Schlotheim	Erhard Keil Erhard Gerlach Kombinatsdirektor Sponeta Schlotheim	Fußball, Handball, Schach, Schwimmen, Tischtennis, Tennis, Kegeln, Leichtathletik, Gymnastik
1990	BSG Sponeta Schlotheim	Bernhard Gebauer Elektromeister Sponeta Schlotheim	Fußball, Handball, Schach, Schwimmen, Tischtennis, Tennis, Kegeln, Leichtathletik, Gymnastik
1990	Schlotheimer Sportverein 1887 e.V.	Bernhard Gebauer Elektromeister Sponeta Schlotheim	Handball, Schach, Unihockey, Tischtennis, Kegeln, Tanzen, Tennis, Seniorensport, Breitensport

1997	Schlotheimer Sportverein 1887 e.V.	Alfred Lang Lehrer	Handball, Schach, Unihockey, Tennis, Kegeln, Tanzen, Senioren-sport, Breitensport
2001	Schlotheimer Sportverein 1887 e.V.	Bernd Wulkau Lehrer	Handball, Schach, Unihockey, Tennis, Kegeln, Tanzen, Senioren-sport, Breitensport





Vorstandsmitglieder in der SG:

Hugo Thon
Erhard Köhler
Otto Hölzer
Kurt Hohnstein sen.
Otto Kunze

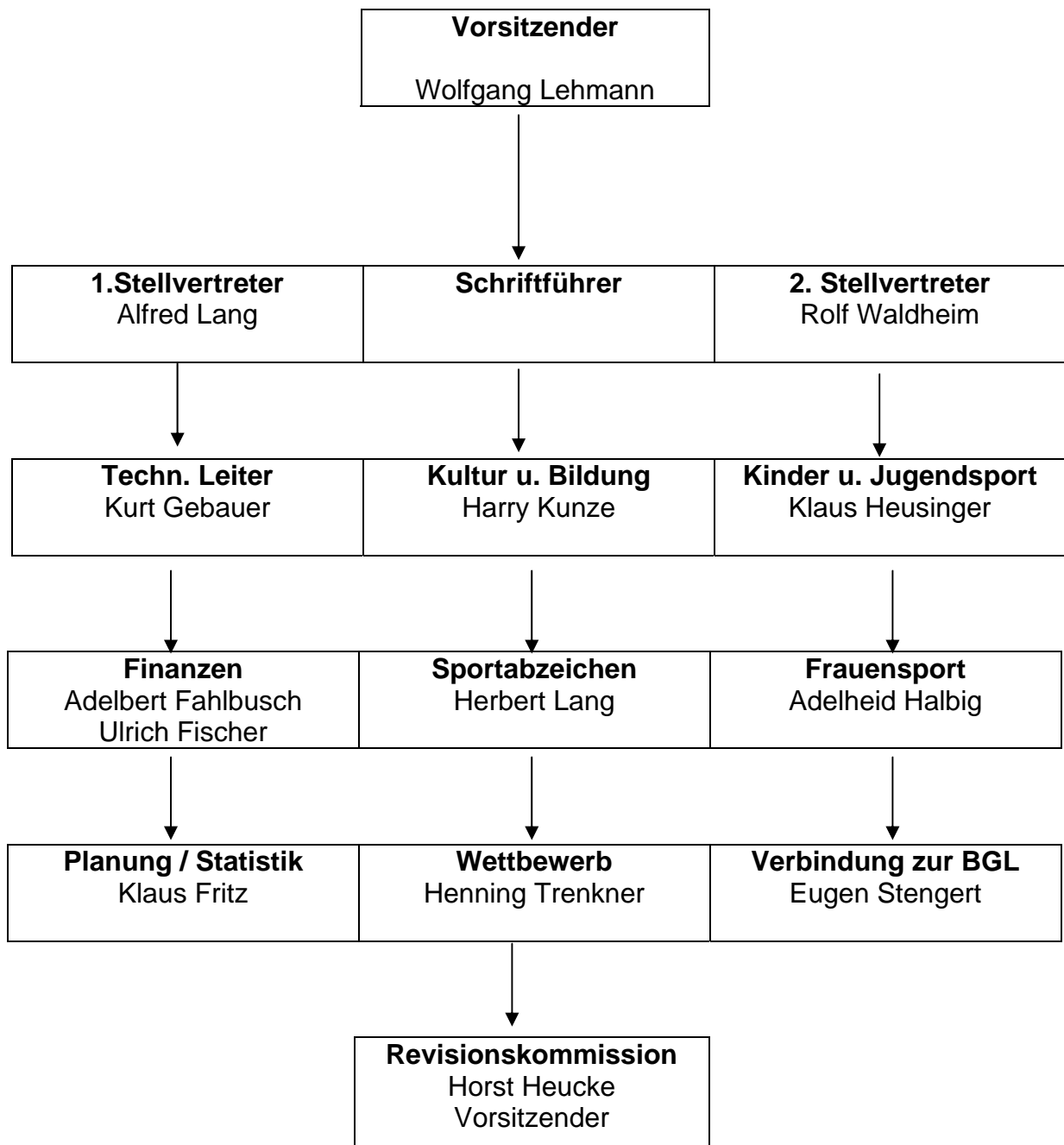
Vorstandsmitglieder der BSG Lokomotive:

Siegfried Lang	1953
Rolf Bergt	
August Ludwig	1955
Hilmar Roth	
Adelbert Fahlbusch	1953
Herbert Lang	
Alfred Lang	1960
Ulrich Fischer	
Klaus Heusinger	
Peter Polatzky	
Wolfgang Lehrmann	1953
Eugen Stengert	
Hans Fritz	
Bernhard Möhrstedt	
Adelheid Halbig	

Vorstandsmitglieder der ZSG:

Wolfgang Lehmann
Alfred Lang
Herbert Lang
Ulrich Fischer
Adelbert Fahlbusch
Kurt Gebauer
Henning Trenkner
Eugen Stengert
Karl Brömmer
Klaus Fritz
Klaus Heusinger
Rolf Waldheim
Klaus George
Gerhard Hugk
Harry Kunze
Adelheid Halbig
Rainer Wettstaedt
Otto Müller

Vorstand der ZSG Schlotheim nach Neuwahl 1970 und Zuordnung der Aufgabenbereiche:



Vorstandsmitglieder der BSG Sponeta:

Erhard Keil
Erhard Gerlach
Bernhard Gebauer
Alfred Lang
Rolf Waldheim
Herbert Lang
Bernd Wulkau
Klaus-Peter Claasen
Eugen Stengert
Eckardt George

Vorstandsmitglieder der Schlotheimer SV 1887:

Bernhard Gebauer
Alfred Lang
Herbert Lang
Rolf Waldheim
Bernd Wulkau
Christina Müller
H.-Peter Hüther
Eckardt George

Entwicklung der Sportarten

Die Gründungssportart des Turnvereins war, wie der Name es ausdrückt, Turnen. Mit Beginn des 20. Jahrhunderts gesellten sich die Ballspiele wie Fußball dazu. Beim Turnverein Jahn wurde erstmals auch das Frauenturnen gepflegt. Bis zum Ende des 2. Weltkrieges blieben offensichtlich diese beiden Sportarten die einzigen im Schlotheimer Sportverein.

Nach dem 2. Weltkrieg wurde in der SG Schlotheim mit der Sportart Fußball und Turnen erneut begonnen. Hinzu kamen dann vorübergehend Faustball, Boxen, Tischtennis, Schwimmen und Schach.

1947 wurde erstmals die Sparte Handball gegründet und 1953 Kegeln. Turnen wurde später hauptsächlich mit Kindern betrieben.

Mit der Bildung der BSG Lokomotive nahm vorübergehend die Abteilung Wandern und Touristik ihre Tätigkeit auf, die sich dann in die Abteilung Gymnastik umwandelte.

Mit der Auflösung der Schulsportgemeinschaft – einer Einrichtung der Abteilung Volksbildung und des DTSB zur Förderung der Kinder- und Jugendspartakiade im Jahre 1975 wurde in der ZSG Schlotheim eine Sektion Leichtathletik gebildet. In dieser wurden vorwiegend Kinder und Jugendliche betreut und gefördert.

Mit der Wende löste sich 1991 die Abteilung Fußball und 1993 auch die Abteilung Tischtennis aus dem Schlotheimer SV 1887.

1991 wurde die Abteilung Seniorensport gegründet. Mit dem Umbau des Kleinfeldplatzes Schwimmbad zu einem Tennisplatz wurde 1997 die Abteilung Tennis gegründet.

Im Jahre 2003 gründete sich die Abteilung Tanzen.

Besondere Höhepunkte im Leben des Vereins

Fußball	1949	Vergleichskampf zwischen einer Schlotheimer Mannschaft und der Landesauswahl Mecklenburg
Schwimmen	1949 u.1953	Vergleichskämpfe mit Ajax Neptun
Handball	1949	Sog. Interzonenspiel in Hessen zwischen Schlotheim, Lauterbach, Romrod Alsfeld
Tischtennis		Vergleichskampf Schlotheim – Alsfeld
Handball	1955	Innerdeutscher Sportverkehr zwischen Ichenhausen (Bayern) und Schlotheim Vergleichskämpfe mit Wünsdorf, regelmäßige sportliche Vergleiche mit Schkeuditz
	1961	Legendärer Vergleichskampf mit der SG Weiterstadt am 13.August 1961
	1978	DDR-Endrunde des silbernen Traktors in Schlotheim
Kegeln	1955	Regelmäßige Sportbeziehung mit Berliner Bär, Post Ilmenau, Langula
	Seit 1969	3-Städte-Turnier Schlotheim – Berlin Luckenwalde
	1987	DDR-Meisterschaft im Asphaltkegeln in Schlotheim
Allgemein	1987	Große Sportgala – 100 Jahre Sport in Schlotheim –
	1989	Einladung der SG Weiterstadt 18.12.-20.12.1989 Besuch einer Abordnung des Vorstandes in Weiterstadt, Aufbau neuer Sportbeziehungen, gegenseitige Besuche des Vorstandes

Besondere erzielte Ergebnisse von Sportlern und Mannschaften

- 1949** 1. Männermannschaft wird Nordthüringer Bezirksmeister im Kleinfeldhandball (Halle) und nimmt an der Endrunde des Landes Thüringen teil.
1. Männermannschaft Handball wird Nordthüringer Pokalsieger im Großfeld
- 1961** Eduard Cambal wird Vizebezirksmeister im Kegeln und nimmt an der DDR-Meisterschaft teil
- Eduard Cambal belegt bei der zentralen Meisterschaft der SV Lokomotive den 3. Platz.
- 1967** Hartmut Helmbold wird Spartakiadesieger im Boxen
- 1986** Claudia Woitusch (heute Henning) nimmt an der DDR-Meisterschaft der AK 11/12 teil (Kegeln).
- 1988** Thomas Hertel nimmt an der DDR-Jugendmeisterschaft teil und wird DDR-Meister

Kulturelle und soziale Aktivitäten des Schlotheimer SV 1887 e.V.

Neben den sportlichen Aktivitäten des Schlotheimer SV 1887 ist der Vorstand mit seinen Abteilungen seit Jahren auch vielseitig kulturell und sozial engagiert. Über viele Jahre wurde alljährlich in Juni gemeinsam mit der Stadtverwaltung, der Grund- und Regelschule ein stets gut besuchtes Kinderfest organisiert. Die Mitglieder unseres Vereins brachten sich dabei sehr stark in die Vorbereitung und Durchführung, auch auf „nichtsportliche Weise“ ein.

Alljährlich veranstaltete der Schlotheimer SV 1887 das traditionelle Kohlenschlagen als „Deutschlandoffene Veranstaltung“. Jedes Jahr treffen sich ehemalige Mitglieder des Vereins und Freunde des Schlotheimer SV zu teils sportliche, teils gesellige Veranstaltung.

Über viele Jahre wurde insbesondere von der Abteilung Handball alljährlich der Habafa – Handballfasching – organisiert. Eine schöne Veranstaltung zur Faschingszeit. Auch der Kinderfasching war Tradition.

Seit dem Jahr 1972 wurde von der Abteilung Handball für die Handballer und seit 1997 vom Vorstand des Schlotheimer SV 1887 vereinsoffen ein Preisskatturnier durchgeführt.

Ein Maifeuer, Ende der Wettkampfsaison, wird seit 1994 durch die Abteilung Handball im Garten von Gerhard und Roswitha Kross organisiert. Es treffen sich viele aktive und nicht mehr aktive Sportler sowie der/die Bürgermeister/in zum gemütlichen Beisammensein bei Gitarrenmusik. Teilnehmer ca. 40 – 70 Personen aus allen Abteilungen des SV.

Überregionale Mitarbeit von Mitgliedern der Schlotheimer Sportvereine

Herbert Lang	Stellv. Vorsitzender des BFA Handball des Bezirkes Erfurt Mitglied des Präsidiums des Deutschen Handballverbandes der DDR
Alfred Lang	Vorsitzender der Rechtskommission des BFA Handball Erfurt Mitglied des Kreisvorstandes und Sekretariats des Kreisverbandes des DTSB Mühlhausen Mitglied des Kreissportbundes
Bernhard Gebauer	Mitglied des KFA Handball Mitglied des Kreissportbundes
Volker Busch	KFA Handball – KFA Nord Vorsitzender der Rechtskommission Mitglied des Verbandsgerichts des THV
Rudi Trejbal	Mitglied KFA Schach
Gerhard Kross	Mitglied KFA Handball Stellv. Vorsitzender 1980 – 1988 Vorsitzender der Spielkommission Handball (Nachwuchs)
Thomas Waldheim	Kassenführer des KFA Handball 2000 – 2003
Kurt Bickel	Mitglied des KFA Kegeln Lehrwart für Asphaltkegeln Bezirk Erfurt
Norbert Kolar	Mitglied der Revisionskommission des KKV Mühlhausen

Ehrentafel

Ehrenvorsitzender:	Alfred Lang
Ehrenmitglieder:	Alfred Lang Herbert Lang Bernhard Gebauer

Auszeichnungen durch Sportverbände

Kurt Bickel

- Ehrennadel des LSB
- Ehrennadel des DKV Silber
- Ehrennadel des DTSB Silber

Wenzel Floßmann

- Ehrennadel des LSB Thüringen

Bernhard Gebauer

- Ehrennadel des DHB Silber

Norbert Kolar

- Ehrennadel des DKV Bronze

Gerhard Kross

- Ehrennadel des DHV Bronze und Silber

Alfred Lang

- GutsMuth-Plakette Silber
- Ehrennadel des THB Silber
- Ehrennadel des DTSB Gold
- Ehrennadel des DHV Bronze und Gold

Herbert Lang

- Ehrennadel der Sportvereinigung Lokomotive
- Ehrennadel des Deutschen Handballverbandes der DDR in Gold
- Ehrennadel des DTSB der DDR in Gold
- Ehrennadel des Deutschen Kegelverbandes der DDR in Bronze
- Ehrennadel des Thüringer HV in Gold
- Gutsmuth-Plakette Silber

Rolf Waldheim

- Gutsmuth-Plakette Bronze
- Ehrennadel des DTSB Silber

Bernd Wulkau

- Ehrennadel des DTSB Silber
- Ehrennadel des DVfL Silber
- Ehrennadel des LSB Thüringen